Ranne cine Auge fehle ichte: Bor

ichte: Wor ie verloren, eit einigen Rückstand

geben. ärz Abends

leg ber mit

gehörigen Rebhühner den des ges eingeführte eingelebt.

e (Cante

Bezuge - Breie galle und Gtebidenftein 2,1 gd die Boft bezogen 3 & fi berteifabr. Die halleiche Zei erscheint wochentiglich 2mal Sallesche Zeitung.

Ungeige : Gebühren

Angelgen-Annahme bei der Expedition und allen Annoncen-Expeditionen. Ferufprechberbindung wit Berlin, Leipzig, Ragdebnugse, Anschlift Nr. 158.

Landeszeitung für die Proving Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition: Halle, Leipzigerftrafie 87.

Halle a. S., Donnerstag 21. März 1895.

Gerliner Gureau: Berlin C, Früderstraße 3.

### Die spanische Krifis und der Mar-Schall Martinez Campos.

Ajant gtarrinez Campos.

-d Na drid, 18. März.

-d Na drid, 18. Mir Niene Mericht über die panische Wisiliter die Neuenschen und von berselben garnicht geben sief. Nuch beute ist große Alarbeit in dieselbe noch nicht gesommen, und vor allem sieht noch nicht seit, mer die Bidung des neuen Ashinets übernehmen wich. Die Demission des legten wurde besamtlich durch die gang unerhörten Angrisse der Dississer auf die Kostionsburcaus der Journale "el Rosumen" "el Globo, und "el Heraldo" berogegrufen, weder erster elbern wolssissig demolirt sind, während man im legteren, durch die Ersabrung belehrt, sich verbarrikadirte und so dem gleichen Echieffia entging.

Die Mäster betten den Den Lössissen ungewensten, unz wenig Mush

Fresse gegen die Armee vor das legtere, den Ciolivorschriften nach aber vor die Jury und der oderste Gerichtshof hatte f. 3t. sich für Verchausschaftung entschieden. Einem Mitglied des Rabinets lam ber den und der Bestimmung aufsten und der Bestimmung aufstläcke des Jongsta, under diesen Unschanden under tegeneren werden. Die meisten Gegen eine Installe Gegen eine Serfangen bestand, bie meisten seiner Kollegen seine Ansicht theisten, so gaben alle der Dentiffsen. Bon vielen wied behauptet, das Sanglia der Restrung milde gemorden zu der anseinlich der Ansieristellsten mit hie Demitton. Son vicien wird verantier, oog "Caginal ee", irung midie geworben und er angeflicht ber Echwistiglichen mit übbe und den viellelicht noch größeren, welche die Genehmigung des dubg\_ts nitt fich brachten, gern den Borwand ergriff, um die jügel der Blegierung vorläufig in andere Sände zu legen.

Bas die diesmalige Krifis von den andern unterscheidet und fie so viel bedeutungsvoller mackt, ift, daß nicht wie sonst auf ein liberales labinet ein konservatives, nicht auf Sagasta Canovas folgt, sondern auf den Nath des ersteren selbst der Marschall Martinez Campos zu der Königin berufen wurde, der zwar die Bildung eines Ministeriums der Königin berufen wurde, der jamet die Sildung eines Ministertums abgelehnt und wiederum von neuem Engassa wergeschieden, des des die Geschlachten der Geschlachten der der vorläusig zum Generalsanisch dennant und mit sall unumssäranter Wächten die werden menkeit belieder worden ist. Dies ist sehr entwickt, denn es de wieß, der Deus ex machina, der einzige Mann, der immer als der nothwendige erscheint, od es sich nun um Marosso, Cuba, eine außer ordenstände Gesandssänder nach Wien, den Beschlösdadervollen der Armee oder eine politische Berwickelung im Janeen handelt, sei der Marfchall Martines Campos, b. h. alfo ein Goldat, und es bedeutet

Marichast Martinez Campos, d. d. also ein Solvat, und es bedeutet bies einen Triumph für das militärische Cement.

Narichast Campos erfreut fich bekanntlich eines außerordentlichen Presiges dei der spanischen Bewösseung, ja man sann bekaupten, daß, odgleich er an den Bürgertriegen und politischen Kämpsen siellen der ein keiner Partei Preinde zählt, man wollte dem die Anacchisten als eine solche geden lassen, der debeden ja ihren das Attentat in Bacrelona der vielen. Arseinen Martinez Campos ist am 14. Dezemder 1834 gedoren, also etwas über 60 Jahre alt. Sein Bater war Brigadogeneral in der spanischen Arme und Artines auch Brigertrieß. In 1850 nahm er an Der Eppedition nach Marostich, wurde in 1860 Nasion und eine 1864 als Seefrie

als Lieutenant verties. In 1859 nahm er an der Egwedition nach Marolfo theil, vurde in 1860 Major und ging in 1864 als Oberst-lieutenant nach Euba, wo er fich durch Muth und Geschäftlichtet auszeichnete. Als Brigadegeneral fämpste er gegen die Garolissen und nach Obonfung des Königs Emadusis gegen die Föderalisten, wo er sich den Kang eines Feldmarschalls erwarb.

Das republikanische Regime belegte ihm aber nicht, er macht fich verdächtig, wurde gur Disposition gestellt und im Jahre 1873 sogar als Berichwörer auf eine Festung gebracht. Bald wieder frei gelassen, erbiett er den Oberbeschl über das 3. Korps der Robarner, geanen, etneit er om Doetveren wer das 3. Korps der Nerdarmee, fampte die Joher wieder flegreich gegen die Statifien, trad dann offen mit den Andrews der Andrews der Verlander und proflamitet am 29. Dezember 1874 das Pronunciamiento, das legterem den Thron von Gpanien gad "Seitdem dar Martines Camods an allen wichtigen Borgängen in Spanien aftiven Antibeil genommen, nachdem er in Cuba einen langjährigen Auffland unterdrückt, fehrte er, weil er seine Demission gegeben, da seine Ansichten, daß dem Ber- langen des Gubaner in gewisser Weise Rechnung zu tragen sei, nicht langen ves Cubaner in gewisser Weste Archnung zu tragen sei, nicht burchdrung, nach Spanien zurück, fand jest mit seinen Tehorien Am-kuntdhrung, nach Spanien zurück, fand jest mit seinen Tehorien Am-stennes solchen betraut wurde. Nach einigen Wonaden machte er aber diesem wieder Plag, um später als Artegominister in ein Asbinet Sagalla einzutreten. Marschaft Compos bestyt also auch große poli-ikse Erkung und sein Charafter bürgt dassig, daß er die ihm sept verliehene Macht nicht misbrauchen werde.

Jubilar ift. Der Sosjaliftenführer Einger führte im Gemeinberath das steine Späusein der Sosjaldemotraten vereinigt mit dem großen Soufen der bisquestiden Nadfalen zu dem abschmenden Archfulus. Die Ablehmung ist so dumm, daß selbst linten liberale Valler fich andrette führ machen. Vereinigten Ablehmung ist so dumm, daß selbst linten liberale Valler fich andrette für machen. Vereinigten Versteil aus Vernammen von der Großen genoffen. Verdem Kriege 1804 mar Verlin nichts als eine größere Mestdenzistat, nach 1806 much es van der Großen volltischen Erfolgen genoffen. Verdem Kriege 1804 mar Verlin nichts als eine größere Mestdenzistat, nach 1806 much es van der Großen genoffen. Verdem Briefe 1804 mar Verlin nichts als eine größere Mestdenzistat, nach 1806 much es vernammenst eines machtigen wirtsschaftlichen und politischen Zehens, das äh aus der genoultigen Arbeit Viewends gebar, der tausen sicht aus der werden Stafte gewecht hatte. Den Bold der Gerung wünftden meinere andreim Schriftlichen ein der Weiter ein Drahtsieber ein dusgurichten, nenn der Jone mausschot ist.

\* Nicht ohne Staterfele dusfre die Mitthelium sein, daß zu dem großen Wismarchfommers in Berlin an 30. de Mits. auch Minister wir auch auf lie ein Grißeinen sugelagt hat, daß dangen Arbeit das 11 ein Freien ein der verbielbeim Schriftlichen Anzeiten und verlagte der der der verlichen Schriftlichen und fich aus der verlich der Verlichen der Arbeit der Verlichtlichen Schriftlichen und fich der der verlichen Schriftlichen der Verlichen der Verlichen der Verlichen Schriftlichen der Verlichen der Verlichen der Verlichen Schriftlichen der Verlichen der Verlichen der Verlichen der verlichen der Verlichen Schriftlichen der Verlichen Schriftlichen Mittertragen werden wird, und einem der verlichen Scheiden im Musikartigen Mitt Istag verlichen Schriftliche

Seinniheit bewieft.

\* Der Tentsche Handelstag tritt am 4. April d. 3. in Berlin zu einer außerordentlichen Plenarversammtung zusammen, um über die Währungsfrage und über den Antrag Kanik zu berathen. In beiden Punkten ift wohl eine entschiedene Erklärung für die Aufrechthaltung der bestehenden und bewährten Ordnung zu erwarten. Das Referat über die Währungsfrage hat derr Generaltonful Aussetzelfunub die Handelsschammen und der den Antrag Kanik werden die Kaufmannschaft zu Königsderg und der Annes Abrigsder und der den mer zu Krankfurta. M. übernommen. Neber den Antrag Kanik werden die Kaufmannschaft zu Königsderg und die Handelsschaft mer zu Mannschaft gerten.

Antrag Kanits werden die Kaufmannschaft zu Königsberg umd die Handen der Antelstammer zu Mannbeim gefeinen. Das die Handen der Arteifungen Zeitung" sordielt größe Schweisen. Das die die um einmal nicht binwegerdenn lätz, das der Antrag wirklich soll dem den nicht binwegerdenn lätz, das der Antrag wirklich soll dem dem nicht binwegerdenn lätz, das der Antrag wirklich soll dem der Antrag kontaut des Kickerich einen nur zwei vorhanden, die im vorgen Zuhre gegen dem Vantrag Kanit, geftimmt deben. Antrag Kanit, geftimmt desem der in verstellt der eine Verlagen der Antrag konit, geftimmt desem der in der der der der der kinklich der kinklic

### Salle in der Oftervakans.

Lofalplauderei von 2B. Gebensleben.

Solle ift umb bleibt in erster Linie Universtätisstadt. Ihr Sandel und über Investite find waßeneh der legten dereit vorftig Jahre, ein der Erstindung der Ciffindung der Stehe der Ciffindung der Ciffindung der Stehe der Ciffindung der Ciffindung der Teile der Ciffindung der Teile der Ciffindung der Teile der Ciffindung der Ciffindung der Teile der Ciffindung der Teile der Ciffindung der Teile der Ciffindung der Ciffindung

besteitet macht.

besteitet gesteitet met besteitet macht.

besteitet gesteitet gesteitet macht.

besteitet gesteitet gesteitet macht.

besteitet gesteitet gesteitet macht.

besteitet macht.

besteitet gesteitet gesteitet macht.

besteitet macht.

besteitet gesteitet gesteitet macht.

besteitet macht.

besteitet gesteitet macht.

Besteitet gesteitet macht.

Besteitet gesteitet gesteitet macht.

Besteitet gesteitet gesteitet.

Besteite gesteite gesteitet gesteitet gesteitet gesteitet gesteitet gesteitet gesteitet gesteitet gesteitet gesteitet

feinem Töcktreien in die sonit so blanken Alugen, dann fragt fle vernundert:
"Aber Kind, was ist Dir denn?"
"Ade nichts, Mama, nichts; — mir ist nur ein Stäubchen ins Auge gedommen —"
"Aber Blama kennt solche Stäubchen. "Sag mal", spricht sie, "Al Du ihn denn gern gedabt ?"
"D Gott, Mama, wie Du auch fragst —"
"Bun, 10g mirs nur, klebes Kind. Er ist ja so ein charmanter, seiner Serr — sag, wo hat's denn angekangen ?"

\*\* Ein neuer Antrag zur Hebung der Getreidepreise ist, wie mir schon turz mittheilten, an die Cessentischei eine den Antrag eine Leichengten und werden der Antrag einer den Steine und Gerteiden und Geste den Steine und Gestellen und geht den Steine und Gestellen und geht den Antrag einer der Gestellen und geht den Antrag einer der Gestellen und geht den Antrag den der Gestellen und Gestellen und geht befamtlich von den Alltenguschei Grittrer in De erm art-I om is (Oderschein) aus. Danach soll son Reich dem Intag von Getreide Mitteguscheißer Grittrer in De erm art-I om is generalen und Gestellen Mitteguscheißer Grittrer in De erm art-I om is generalen und Gestellen Mitteguscheisen der Gestellen Antrag und Gestellen Mitteguschein und Gestellen Mitgleicher und der Antrag im Mitgleicher und der Antrag den Antrag der Gestellen Mitgleichen Leichen Anfage und Gestellen Mitgleichen Leich Anfaget und der auch der Antrag der Antrag

aufommen, als irgend möglich.

\* Die Benühungen, die Abzugöfähigkeit der von den Gemeinden erhobenen Grund.

Beneinden erhobenen Grund.

Beneinden erhobenen Grund.

Bert, Bol. Nacht,", nicht die mindesie Aussicht auf Ersola.

Darüber, daß nach dem gegemörtig geltenden Geiet diese Abzugsfählatet nicht augelässen ist, deken feit Bestelle Abzugsfählatet nicht augelässen er Abzugsfählatet sicht ausgelässen ist, deren erhoben der eine Geschen der die Abzugsfählatet nicht ausgelässen er Abzugsfählatet siehe Bestelle unt der Abzugsfählatet siehe Bestelle Bestelle

Brogent ber staatsichen Gewerbesteuer an kommunolen Reafsteuern erhoben. Bet der Berathung des Einkommensteuergeschentwurfs im Abgeordnetenhause mar zwar daran gedocht, die Abgugsfähjaseit der kommunalen Realseuern in das Gesen aufzunehmen, der Gedanste wurde jedoch auf den grundsässichen Einspruch der Negaterung hin fallen gelossen. Die Vedensten, werden damals schon gegen die Auslässigsteit der Abgugs overhanden waren werden mit dem naße kevorstessenen schwiesen und der harbeit der Schwarzeit d

\* Auf Grund eines falschen Reichstags-Kommissonscheit die ihnachme entstanden, das bitzgerliche Geschbuch werde erit im nachten Jahre sertig werden. Dies ist nicht zutressen. Zas Geschbuch wirde erit wird nicht entschen Dies ist nicht zutressen. Zas Geschbuch wird den Architektag bereis in seiner nächten Zagung beschäftigen.

in der nächten Avoge paufigener als Arbeitgeber das von kafte eine Sozialdemokratie als Arbeitgeber das von \* Daß die Sozialdemokratie als Arbeitgeber das von Allam Aufaedot fittlicher Entruftung "ge-

nu hal

34 med und Ca ark ber me aud Sto als ein bet 28. 500 init 41 aus in gar

m

die 95 er Chie

teine Rede sein.

\*\* Bon verschiedenen Seiten, u. A. auch in den Situngen des Abgeordnetspauses vom 13. und 14. Redtuar 1895, war darüber Alage gesührt morden, daß dei Kerfteigerungen von Zandystieren die Bertiegerungsternine bäufig ungenügend befannt gemacht und au einer Jahreszeit anderaumt würden, welch die vorherige Bestidtung der Güter nicht gefattet, so da bei der Bertiegerung oft ein dem wahren Berti der Gütter nicht gefattet, so da bei der Bertiegerung oft ein dem wahren Berti der Gütter entprechender Erlös nicht erzielt werde. Der berr Julistimister dat hieraus Beranfaliung genommen, in einer Jirtularverstägung die Amtsgerachte der Monarchie auf die forstätlige Bedachtung der einfeldigigen gesestlichen Bestimmungen dien und der der State der State

in einer Birtulerverfügung die Amtsgeräche der Monardie auf die forgiditige Abedachung der einschlägigen geleplichen Bestimmungen binguweisen.

\* Im Jahre 1893 sit bekanntlich ungeachtet des Arotelies des deutschen Gelandten in Athen vom griechischen Gelandten in Athen vom griechischen Vallager Griechenlands social nach eine Gelek ausgenommen worden, wonach die ausständischen Gelandter Griechenlands social nur noch 30 Arogent von den ihmen zusiehenden Isinien erhalten sollen und der Ertrag der verpfändeten Einfänste in die Staatsfasse sieher solle Ladwurch sind die griechischen Staatsclaibigen bester der gestellt ab die ausständischen die ketzeren also übervoortheilt. Wiederschotte Broteste des deutschen Gestands sieher gestellt die die der deutsche die der deutsche hatten ebenlowenig Ersolg wie das Borgeben eines Ausstäusses der deutsche Austen ebenden der deutsche Austen deutsche deutsche Austen deutsche Staatschein deutsche deutsche Austen deutsche Staatschein deutsche Bestellt deutsche Austen deutsche deutsche Austen d

Num brechen die Zbränen vollends bervor: "Auf dem Eis, liebes Mamachen — er läuft so schon, und brachte mich dann nach Haufe, und dann — er läuft so schon, und brachte mich dann nach Haufe, "Nun, und dann ?"
"Au, liebes Mamachen, er war doch dann am 6. Januar auf dem "Zerg", — weift Lu, wo es so voll war und voir in dem vor deren Saale schem— the habe Tir doch dannale exiditit von der sieher Luddrille — und die, so. Du dummes Ding, nun erinnere ich mich wohl; no, "Ach, "Nana, "Du sgaft immer, und dann — willst Du denn wirtlich Alles wisen ? Sieh, die Haufen mich dann — willst Du denn wirtlich Alles wisen ? Sieh, die Haufen mich and in dies, liebe Zachen gestagt — und wie eine Augen mich andligten! Und nachter bat er nich doch and dausie gebracht, weißt Du — und wie Zu die Treppe 'rauf gingt — "Ilm Gotse Misten, Du haft ihn doch siehe twa gestüßt? "Yher ?"
"Yher — er mi ch "Nama."

"Aim Gottes Kulen, Du hatt ihn doch migt etwa getugt ?
"Aber?"
"Aber ?"
"Ab

Wie liegft du hell im Morgenglanze da! Wie blinken klar der grünen Saale Wogen! Wie war ich froh, da ich zuerit Dich lah, Wie kraurig din ich von dir ausgezogen!

Ach, vicles ja laff' ich in dir zurück, Des wilden Frobsinns speerwerzierte Räume, Die treuen Freunde, eriter Liebe Glück, Und meiner Zufunft unerfüllte Träume.

Run in die Welt hinaus führt mich mein Pfab, Bo man nichts weiß von Edrlichleit und Tugend — O lebe wohl, du schone Auseinkabt, Tu Etad der Fröhlichfeit, du Stad der Fugend!" Und ein Anderer fingt in äbnlicher, geradezu ergreisender Zonart:

"Cinit sog in Salle's Pforten Als junger Fuchs ich ein, Und war fo leifg dorten, Die garze Welt war mein. Wie hab ich froh gefungen, Gefochten manchen Strauß— Der Spectflang ift verflungen, Das schöne Lied ist aus. Las (done Lieb it aus. Nach unter Räter Reife, Bie schwang ich den Hofal. In frober Kriber Aresse Früher Aresse Freiber Aresse Le Seiten find der Großen, Berballt des Lubels Braug, Nerhallt des Lubels Braug, Nur muß ich auch nach Saus Uch des ich Dich muß lassen Schone Gruß und Kuß— D Lieb, ich tann's nicht soffen Laß ich nun schelben muß i

Du zwar wirst wenig trübe Und traurig sein, mein Rind, Nch, die Studentenliebe Berweht wie Spreu im Wind. verwort wie Spreu im Wind, Frilh, wenn die Morgensonen Am blauen Simmel fiand, Bis wanderten voll Wonne Bis verwerten voll Wonne Bis grüßten und die Thale Und Pu gen im Frilhrothichein Sed wohl, o Ciediaenstein! Sch' wohl, de grüne Saale,
Sch' wohl, de Gibchicentrient
Und sirderkin macht ichwessen
Noch manke Sudentenute,
Und treist noch manchen Gesellen
Noch manke Sudentenute,
Und treist noch manchen Gesellen
Noch manke Sudendhuft;
Und trausen Sätten alse,
Vernast Reuben auch senerkin —
Sed' wohl, mein fröhliches Halle,
Vernast Reuben auch senerkin —
Sed' wohl, mein fröhliches Halle,
Ver alse Bursch muß sicht,
Und der alse Serossiudent, der nun nach viessensteren Artwistät
nurdevoller i. a. C. B. in's Built-vertum sicht, mach seinem gesten Eerzen durch die sin's Saalestagen Berte AuftiTer Tag des Scheidens ift gefo...men,
Ob' in's gedacht. Dum septembligue Berte AuftiTrid' ich aus's Daunst die bunten Müge
Und mert! binad k. Dum septembligue
Und mert! binad in's Saalestad.
Dort liegt des Vool, das oft am Mongen
Jum Verinderg mich gestugen bat;
Seil fabr ich aus, verbandnen daute Stadt,
Ter Kabennann winst. Gemach, mein Sieder,
Niem Schäger dist nun gute Nach.
Ter Aerge "Schiftlas" derha Stude
Ter Aerge "Schiftlas" derha Stude
Ter Aerge "Schiftlas" derha meteuer
Niem Schäger dist nun gute Stadt.



ich wieber i aber versige unseres gegen bessen berartige andarbeiter immensvers chem Elend ikungen des war darüber Landgütern gemacht und orherige Be-eigerung oft nicht erzielt

s Protestes chischen wonach die n nur noch alten sollen in die en Staats-kteren also Gesandten, feierlicher Vorgehen als endlich

emeinfamen
e Antwort.
in ber
as in ber
biglich or
bas en,
ngegenüber
t aus, baß
ire mirflich
vortpanben,
ba fein,
ber 28tille
a orientalige Ausfücht
offen finb,
noffen finb,
an fie gebe es, wosben wolle,

r Mitivität

nur ein Mittel: daß die Mächte, die ein Interesse daran haben, einige gepangerte Schiffe in den Piraeus schieden: da werbe man sehen, wie das helfe. Bon der Reichsersgleitung finne man freilich nicht verlangen, daß sie allein deratt vorgebe, allein es müsse doch wohl ermöglicht werden, eine gemeinschaftliche Attion einzuleiten.

"In frühern Zeiten – so schloß Graf zu Limburg-Stirum unter ledhaftem Versauf – dat in diese Vingen das Bertiner Rabinet die Fülkung übernommen. Ich weiß ja nicht, ob daheute noch möglich ist; aber es wäre erwünscht, daß man zu einer locken gemeiniamen Altion käne. Dann würden die Briechen plößlich zahlen können."

Buterkatissel. Am Kedruar sind nach amtlicken Angeben

#### Belgien.

Belgien.

Gine förmliche Etreilepidemie scheint in Belgien aussubrechen. In Nerviers streift das Bersonal eines Medes-Ctadissennts, im Nerviers streift das Bersonal eines Medes-Ctadissennts, im des no den Sharlerol soll aum 1. April ein allgemeiner Glasaubeiteritreit beorgieben. Vestanntlich ist auch in den Gruberbezirfen die Stimmung der von den Sozialdemostraten verbegten Arbeiter dochs frittlich. Die in der Kammer sienenden Genossen Arbeiter dochs frittlich. Die in der Kammer sienenden Genossen Arbeiter doch frittlich. Die in der Kammer sienenden Genossen über in ihren Patanbreden wiederholt zum Frühlicht einen galitatorischen Vormartig auf der gangen Front des "zielbemußten" Profetartats geweissgat.

angen Front bes "siebenußen" Profentials gewiffiget.

Schweiz.

Eisendahn we sen.

Eisendahn we sen.

Die Fura. Sim plon. Bahn unterbreite dem Bundes, rathe das Frogramm für die in den nächsten lo Jahren vorsunehmenden Bahnerveiterungen und Vahnerveiferungen und bei Eremehrung des vollenden Mahristels, herrite iollen jährlich 300 000 Francs ausgegeben werden. Der Bundesrath antwortete, Leine nicht zu ben einzehem Polien des Ausgetz der Ischnie Etellung nehmen oder fich auf lange Fahre bis Ausgetz der Verlangen und Rindesfung von der Verlangen und Rindesfung von der Bahn, einfriedungen, Bertiegelungen und Andesfung von rollendem Buterial vortele, ein ungenügend. Ditt dem Protentinen, Verriegelungen und Andesfung von rollendem Buterial vortele, ein ungenügend. Ditt dem Protentinen, der Findestung der Buch die Findessen Buterial vortele, ein ungenügend. Ditt dem Protentine der Beden und einer Stadten den verflätzen, ihr der Ausgehaft der Verlagen der Verla

#### Berionalnachrichten.

#### Bochichulen, Alfademien, gelehrte Gefellichaften.

- Miniter. Der ordentliche Brofeior E. Alog a Schaefet zu Rümiter ift in gleicher Sigenischeft in die fatholischehologische schultät der Universität Bresslau verfeit worden.

- Siel. Der dienerige außeordentliche Brofesor in der juritischen Korlust ber Ilniversität Dr. Georg Aleinfeller ift zum ordentlichen Professor in dereichen Fakultät ernamnt worden.

#### Gerichtezeitung.

#### Bermijchtes.

Thuamit-Explosion. Nach einer Tenesche des "Rieums van den Dag" aus Lobit sand die schon gestern turz gemeckete Explosion in Salmonts de bestiffes "Etiabeth" Apptien Wiemers, tarts de gestern der Geschiffes des Grinden des des Grind

#### Etandesamts-Radridten von Salle

Etandesamis-Radiciaten von Hall

nom 20. März 1895.

Mitgeboten: Ter 3 dier Bort Leuidmer und Anna Mai,
Große Tennitage 17. Der Fabritateiter Mulius Schräher und
Nerthe Rumberlich, Heischerftage 39. Der Ausficher Mulius Schräher und
Nerthe Rumberlich, Heischerftage 39. Der Ausficher Mulius Schräher und
Nerthe Rumberlich, Heischerftage 39. Der Ausficher Mulius Schräher und
Neise Berint 22 und Gmitte Greche, Schmertinste 19. Der Teitel
macher Aart Lebmann, Plauen-Predden und Riedend,
Schieden 19. Der Keileine Gwild wie Sicher Leiselband
führ Seniel, Mugulafindse 20. Der Citiondreite Bernbard Auf,
Michtingel 1 und Warte isteineiten, Gischebennten
Fernbard Ruft,
Michtingel 1 und Barte isteineiten, Gischebennten
Fernbard Ruft,
Michtinger 1 und Bernbard Sicherften,
Fernbard Ruft,
Michtinger 1 und Bernbard Rieden und Bertha Schriber,
Leibzia. Zer Kellner Wichtlem Moß, Seine und Bertha Wich, Dere,
Cheichtleinung: Der Derteilung krieme und Bertha Schribert,
Leibzia. Zer Male Wilhelm Moß, Seine und Bertha Berth, Durg,
Cheichtleinung: Der Derteilung krieme und Bertha Schribert,
Leibzia. Zer Walle Sicher Leibund wir der Michtiger 20. Derteilung
Cheichteinung: Der Derteilung krieme und Bertha Schribert,
Leibzia. Zer Walle Sicher Leibund Rieden und Bertha Schribert.
Weil Mastadoweft, Michberg 2, eine Zochter, Emma Gertigert, InBerthalt Mastadoweft, Michberg 2, eine Zochter, Genama Gertrub. Dem
Manuer Klichard beim. Willing Dem Babeilandeite Geong Möser,
Wächer der Willischer der Schribert, Schribert,
Weil Willischen, Chaudenburgt, Ist, in Schn, Arieria Auf Willischer,
Wallen weile der Schriberten Wilhelm Willischer, Schriberten
Weil Willischer, Schribaubunftr, 18, in Schn, Alleichen Schoffen,
Weiler und Gester Leibundenftraße 19. der Dertekter Dr.
Dertekter Bert Schriberten Wilhelm der Wilhelm der, Geben
Weiler Berthalt weiler Ausbelien weiler Wilhelm der Geben
Weiler der Willische Schriberten Weiler Weiler Berthalen, 20 Annachtifiere Berthalten Gerten Weiler
Weiler Willischer Gerten und Schnauertraße 10.
Gertabert, Tes be

#### Frembenlifte.

Dotel "Jur Sind Sanburg", Ambruth von Jinmermann neht fantlie und Einerschaft aus Benieder! Sittneicher hertung webt Geraddun aus Gojed. Mittergandschiger Politin Meite auch familte aus Koschub, Attmeiler Geeng Meite aus Berjemett. Gelondur Geeng Meite aus Weiseig, Mitabeter Santin Ferte aus Berjem-fen. Mittenfeire von Edukowa aus Berlin. Mittenfeire Bankt nob Genacht u. Strengt

entient) Alexo. Regicumps : Moth Sange aus Deffau,
Interputibility Dothe 1989 [Santile aus Beneberots. General Greitert son district
titterputibility Dothe 1989 [Santile aus Beneberots. General Greitert son district
ann, fimmtife aus Streit. Extension im Sitterputsbeiter Streit aus Streithedier Alexpenhod. Steatenant p. O. Alexpenhod aus Biltichenbeiter. Granien Songen
auf Greiter. Streiter auf Streiter auf Santier. General General 1980 [Santier Santier Sa

Beraumoetitie: Fin Golitit: In Betretung: Dr. Balther Gebensleben; finilliten, Theuere & Milli um Lotaiet Dr. Baltbere bei eine leben; far Belteburthfoff b Bromundele: Dr. Friedel & Rober, jammild in haffe. Gerechtunden bereiten und ber Bertieben.

#### Alle Anzeigen,

welche für Landwirthe bestimmt sind, werden in fachgemäss. Weise für sämmtliche Zeitungen besorgt von dem Special-Annoncen-Bureau für landw. Anzeigen

## Otto Thiele

Berlin C., Brüderstrasse 3.

#### Befanntmachung.

Am 17. d. Mis. find an der Brovingial Chausse Salle a/S.
Mersedung swissen Ammendorf und Schlopau in der Nähe der Zeichmann son Ammendorf und Schlopau in der Nähe der Zeichmann son Ammendorf und Schlopau in der Nähe der Gemeindevorlicher Stirtfal au un m. en do or f sur vollseitlichen Rei-vonlaung abgegeben worden:

ein Schlägel, eine Kreushade, ein großer eisenner Sammer, eine Urt, ein Bell, ein Behrer, ein Sicht Indendumt und ein wollenes Tuck.

Der Verlierer oder Eigenthümer dieser Gegenthände nich aufge-sorbert sich zur Gestendung seiner Rechte bier binnen 3 Monaten zu melden.

28 örm lie, den 19. März 1895.

gu melben. 2Börmlit, ben 19. März 1895. Ter Amte Vorsteher. Rudloff.

## Städtifde Rommiffionen.

Baufom miffion. Sitzung Freitag, ben 22. Marg d. 38., Rachmittage 5 Uhr im Rommiffione : Bimmer.

11. Anderweite Age & o v b un u g:

1. Anderweite Kaftegung der Baufundfline für einige Grundstide am Nannischen Plans. 2. Veschäuft über Uniprück der Krandestigen Eitstungen aus einer Enteignungslache. 3. Vereibigung eines Methoserchäuftliche behat Plebrud eines Swieserbeiteung der Estelle des Menemeiters. 5. Definitive Anstellung eines Beanten. 6. Erfinatung von Ernangefolten.

7. Fluchtlinienfelsenge eine Vereibergerichte der Vereibergerichte

Schul: Kommiffion. Sitzung am Freitag, den 22. Marz d. I., Nachm. 5 Uhr im Magiftrats-Sipungszimmer.

1. Bau einer neuen Bollofchule. 2. Reorganisation ber ftabtischen Burgerichulen.

### Familien-Nadriditen.

Die glüdliche Geburt eines Töchtercheus zeigen ergebenst an Salle a. S., den 21. Marz 1895.

Th. Starke 11. Fran.

#### Etatt jeder befonderen Deldung.

heute Racht verschied sanft und rubig mein lieber Mann, unfer Bater, Grofpater und Schwiegervater [3383

Friedr. Biecke
im 68. Lebensjahre. Dies seigen mit der Bitte um stille Theilnahme an da 11 e a. S., den 21. Wars 18 5.
Die trauernden hinterbliebenen.

Seute, Mittags 121/4 Uhr, hat Gott unsere gute Mutter und Großmutter, die verwittwete [3384

#### Fran Superintendent Schmutz,

im 94. Lebenischtre heimgerufen. Dalle a/C., Barmen, Alepzig u. Caarbruden, ben 20. Mary 1895.

Die trauernben Sinterbliebenen.



Grösstes Special-Etablissement für Damen. und Mädchen-Hüte

Unerreichte Auswahl der hervorragendsten Modeerscheinungen.

Pariser und Wiener Modell-Hüte solide hochaparte Ge

Seidenband, Spitzen, Stickereien, Blumen, Federn, Schleiertülle, Handschuhe, Fächer, Sonnen- und Regenschirme etc.

Geschäftshaus

Proben gratis. Aufträge von 20 Mk. an portofrei.



Halle a. S., Rathhausstrasse 14 u. Kl. Sandberg 3. Grösstes Lager von Möhelm aller Art.

Ausstellung ===

fertigen Zimmer-Einrichtungen. Anfertigung nach Zeichnungen.

Billigste Preise. \* Langjährige Garantie. \*

Solideste Arbeit.



-Unterricht,

bewährt, billig, grösste Auswahl. Schriftl. Garantie.) -Räder,

anr -Radutensilien. Ersatz- und

Bekleidungs- und Ausrüstungs-Gegenstände für Radfahrer zu Fabrikpreisen.

Reparaturen. (Umänderungen.)

le'sches Fahrräder-Depôt,

# Hermann Bischoff

4 Gr. Klausstr 4. Halle a. S. 4 Gr. Klausstr. 4.

# apeten

Rouleaux, Wachstuchen, Ledertuchen, Linoleum, Cocos-und Wachsläufern, Gummidecken, Unterlagestoffen. Billige Preise. Reelle Bedienung.

Gr. Steinstr. 14, A. L. Müller & Co., Ecke Mittelstr..

Prof.Dr. Soxhlets Sterilisir-Apparate Kindermilch



ferner: Kinderbadewannen, Bidets, Zimmerclosets, Wäsche-trockengestelle, Nachtlampen und Wärmlampen. [3360

Täglich frische Prima Holländer Austern, Ung. Puthähne und Hennen, Franz. und Brüssler Pou-larden und Capaunen, Steyerische Poulets, Hamburger Kücken, Birkwild,

Zarte junge Rennthierrücken und -Keulen, Süsse Messinaer u. Blutapfelsinen, Gemüse - u. Frucht-Conserven,

Telephon Sprengel & Rink, Leipzigerstr. 2.

## Stadt-Theater.

Freitag, den 22. März 1895.
178. Borilly.
178. Borilly.
Sarbe vois.
Ren einfindiri.
Der Pafferträger.
Oper in 3 Aufgügen von Luga Gberubini.
Dichtung von Kean Nicolas Bouilly.
Erfte Aufgügen von Luga Gberubini.
Dichtung von Kean Nicolas Bouilly.
Erfte Aufgügen von Luga Gberubini.
Dichtung von Kean Nicolas Bouilly.
Erfte Aufgügen von Luga Gberubini.
Dichtung von Kean Nicolas Bouilly.
Graftmann, Pastamentier.
Builleris Parfühent.
B. Millerschufter.
Micheli, Gavoyarde, Wasfer.
Micheli, Gavoyarde, Wasfer.

Conflanze, reine G. Steuer.
Michell, Savoyarde, Wasser.
Träger . Th. Gunther.
Daniel, dessen Bater . A. Bauer.
Unton, sein Enter . B. Birt.
Unton, sein Enter . B. Gilfa.

Sargeline, ochen Sambeler

Gemos, einreicher Bächer
in Goneile
Röfine, defien Socher
Röfine, defien Socher
Röfine, defien Socher
Röfinen von den
italienischen Tumpen,
in Magarins Solde
Röfinen Schall
Rieutenant, desal.
Rocchant, desal.
Rocchant

# Walhalla-Theater.

Walhalla-Theater.

Direttion: Ridard ondert.

Dester Spielplant!

Messrs. Nestor und Aerian,
Brandur Suffgmmafilter om flieganden
Trape, Cenicationell! Die Hugeston-Truppe. Eiter Bartere Altrobaten. — Miss Weckla, Sontorflontiffic Spielen". — Brothers
Charles und Paulus, Ommanifiler
mit "bimefliden Spielen". — Mr. Ernest
Mephisto, Rantafie Gaulibrit.
— Signox Anna Paganina, Juliumental
fillim. — Frühlen Lilly Wallau,
Softime-Soubette. — Serr Max Frey,
Gefangs und Charlter Spunorit.
— Die Gefellicheit Hugoston-Matthes,
Bantonimen-Darteller (John Bull's
Bleetheur in der Menagerie).

Reginn S 11br. Ende 11 11br.

## National - Theater.

Toneretag, ben 21. be. Mte. Bweites Anftreten bes Schneiber meifters

Serrit Heinrich Dowe aus Maunheim, Erfinder des einzig echten fingelificheren, noch nie durch ichossenen Bangers, und der Annhichtigin

Frankein Elsa Diana.

Borher "Er ift nicht eiferfüchtig".

Sierauf : Rovitat "Samlets Geift". in 1 Mft von Eugen Siegwar und Arthur Lippfchus. [3390

und attour Apppings. [9000]
Freitag, den 22. d. Mts.
Lettes Auftreten des herrn
Heimrich Idowe
und des Fräulein Diana.

Der bertonnichene Bring. Schwant in 3 Aften von 3. v. Blog. Bone haben feine Gultigfeit.

Stettiner Pferde-Lotterie

Ziehung unwiderruflich am 14. Mai 1885.

Hauptgewinne: 3 vierspännige. O Equipagen mit LU Pferden.

Loss à nur I Mark, auf 10 Losse ein Frellos (Porto-und Gewinnliste 20 Pg., estra) empfiehlt und versendet auch gegen Briof-marken das General-Debit

Carl Heintze, Berlin W., Hotel Royal Unter den Linden 3.

## 00000000000000000 Gesangbücher, Bibeln, Geschenklitteratur

Pfeffersche Buchhandlung, (im golb. Ring).

Den geehrten Dannen zur Beachtung, daß ich zur Saison noch

Beftellungen auf Damen-Coftime entgegennehme. Wie befannt, tadellose Ausführungen det soliden Preisen.

In meinem Initiat für theor. und praft. Unterricht in eleg. Damenfedmeideret fommen noch einige junge Damen Aufnahme finden. [.356
Ausdildung mitter Garantie bie zur vollsten Selbsständigkeit.

Martha Ludwig Ruchertstr. 19, I. Martha Ludwig.

Th. Strohmann, Uhrenhandlung, zeitzerstrag empfiehlt



zur Confirmation

sein grosses Lager von Herren- und Damen-Uhren zu billigsten Preisen mit mehrjähriger Garantie.

×× Neuheit ×× Bismarck-Stift

des Altreichskanzlers. In Golddoublé mit Nachnahme od, vorher. Eins. des Betrages

Grossherzogl. Sächsische Hoflieferanten.

Grossherzogl. Sächsische Hoflieferanten, empfehlen in mur allerfeinsten Qualitäten:
Ital. Salat, Hummer-Majonnaise, enzl. Roastbeef und Kalbsbraten, gek. Prager Delikatess-Schinken, Zunge, Rauchneisch, westphäl. Delikatess-Schinken, Zunge, Rauchneisch, westphäl. Delikatess-Knochenschinken, ostfries. Nagelholz, Rügenw. Gänsebrüste, ff. mild. Lachsschinken, Geflügel- u. Kalbzeisch-Galantine, Ital. Fleischkäse, Mortadella, gef. Presschweinskopf, Zungen- u. Kalbsroulade, Braunschweiger, Berliner u. Quedlinburger Leberwurst, ff. Delikatess-Sülze, Thüringer Zungenwurst.

Diverse Sorten ff. Tafelkäse. [3359
Pumpernickel, Salzstengel und Brezeln, Bismarckcakes. Außen nitt- und Käseschüsseln werden geschmackvoll garnirt.

schwarz, weiss u. farbig, in grösster Qualitäten-und Muster-Auswahl.

Neuheiten

Taffet-Geweben

Freytag

Leipziger Strasse 100.

Mit 1 Beilage.

# Beilage zu Rr. 136 ber Salleschen Zeitung. Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

it.

agenen.

wig.

en

ten.

nken, lade.

[3359

garnirt

Jur Beachtung!

Wir machen un'ere Lejer schon heute barauf aufmerkfam, bas wir in einigen Tagen beginnen werden, den überaus spannenden, sensationellen Roman

pannenden, jemationellen Koman
"Der Lüge Saat"
von E. v. Vald-Zedtwig in der fäglich erscheinenden Feuilleton beilage unferer Feitung "Dalleicher Courier" zum Alboruck zu bringen. "Der Lüge Tant" ist einer der besten und interessantelten Komanne des genannten berühnten Erzschlers, er wird vonn ersten Worte die zum letzten unsere Leier in athentloier Spannung erhalten und allgemein berechtiates Aufschen hervorrufen.

Redattion der Hallechen Zeitung.

#### Salleide Lofalnadridten vom 21. Marg.

Den naddenut unierer Original-fleurespondenun ift nur mit bentitere Luciensnagade genitere.

Der Prühlfung bäll heute offiziell seinen Einzug in die
Welt. Der Nadender verkimdet es, und so wird es auch tros aller
Naveitel berufsmäßiger Beistmitten mach sein. Hoffen wir sobenfalle
das Beile von dem so viel beitungene Lenz, vor altem, doß seine
midden Connentitablen den bösen Wintergast, die Institutenza, vers
jagen, die tiltstigte Grippe mit übrem Jammert, der niemand vers
schont hat. Ungefündigt das fisch der Frühlfung dei uns schon von
Wochen: Schwegläcken und Beilichen, Wolfdafer und Schwetter Woogen: Cannegotaen und Sectuali, wim Cisarrentiften, Weidenstängten und blühende Kirjdzweiglein, alle diese herriichfeiten des Leuzes sind, vie alliäbrlich, auch diesmal in ichweren Mengen aus der Statu und deren nächter Umgebung bei und eingetroffen. Das ist nun gescheben — im Kalender steht's wenigstens zu lesen. Und auch des Wetter dreußen het neuerdings bereits energische Anstalten und des Wetter dreußen het neuerdings bereits energische Anstalten und Wenzelen des Eurosche Gewacht. Dem pfff nicht gesten ein auch des Better draußen hat neuerdings bereits energiiche Ansalten zum Empfang des Lenzes gemacht. Denn pfiff nicht geitern ein grimmer Sturm durch die Straßen? Zener Sturm, der alljährlich den Winter verjogt und der den Tichter zu dem bekannten Liede begeiterte: "Der Frühlting naht mit Brauten!" Ift nicht die Schneederd vurch den Negen der letzten Tage inurlos verschwunden? Sind nicht vereinzelt schon die gestederten Bordoten des Frühltings, die Staare, bemertt worden? Das sichertle Zeichen aber, daß der Zenzi m Erscheinen begriffen, ist die Thetliche, daß tagtäglich eine Reihe von mehr oder minder langen, mehr oder minder scholen Lenzliedern auf unseren Nedaltionskisch sliegt! hier ist das relativ Veile von ühnen:

Ein urgewaltig' mächtig' Brausen, Und Stürmen durch die Lüfte toft, Die Wetter droh'n in wildem Sausen, Es will ber milbe Beft ben Dit, Der raube Nord den Sid bezwingen. Der Rampf gilt einen hoben Preis, Denn um der Erde herrschaft ringen Die Elemente hart und heiß.

Der Leng will feinen Einzug halten Gleich einem held in Wald und Flur, Ihm trogen fühn noch die Gewalten Des Winters rings in der Natur; Doch mag fich diefer auch geberben, Wie febr er will mit feiner Macht: Der Frühling wird doch Sieger werden! Im Rampf ihm fcon ber Friede lacht.

Und ftille wird's. Dem lauten Toben Folgt eine feierliche Rub', Die grauen Bolten find zersloben — — Und Alles jauchst der Sonne zu! Und wie mit Bauberichlag im Rreife Erichloffen ift ein Bluthenfeld, Es ift, als mar' in Wunderweife Rum Baradies geschmijdt Die Relt !

nies geringeren Schrechens wegen zur Mäumung ber Elabt obe bes Sannès beruttheitt worden, er Omabe erlangte, wenn es ihm geling. B. an eines groten Serten Sturtde zu bängen, oder des Mög, auf dem er titt, zu berüchen. "Grobe Zeituguerten", mie Auchgenge den Geling in dem er titt, zu berüchen. "Grobe Zeituguerten", mie Auchgenge der Zeituguerten". Der Schrecheren der Schrecher der Schreche der Schrecher der

für Staare womöglich nach Sübost anzubringen und auch unten au defestigen; demegliche Kaiten werden nicht gern bezogen. Messenstiften dange man in einer Johe von 3 bis 4 Metern Journ John Siere den eines nach von geneigt sinz; der Bezogen und von Allen der Gernach und von geneigt sinz; der Wegen will vom Velte aus dem Gaten gern überdiest; außeiden sie est genein aus lieden gleich auf den Buch fallt. — Sollte man wildernde Kagen litechten missen, der von Litechten missen, der von Litechten missen, der von Allen von Litechten der Anders Gemeine Von Katen von Katen von Gaten von Ga

### Aus der Broving Cachfen und ihrer Umgegend.

— Mit Staunen und Entrüftung hat das deutsche Bolf von diefer friffinnigen Brutalität Kenntniß genommen. Der große Kanzler wird über den trauxigen Muth des haßerfüllten Freifinns verächtlich bie Achfeln guden. Bird boch burch Diefe Demonitrationen fein ble Angelin guten. Zotto both voltal vole Eenvolltationen fein Urtheil über die Arpptorepublikaner, die im Bismacktaffe, wie in vielen anderen antinationalen Dingen mit der Sozialdemofratie gemeinsame Sache machen, lediglich bestätigt. Das deutsche Bolf gemeinneme Same maden, teogiat verlangt. Das deutnie Lot aber sollte sich an der follte sich an der follte sich die der follte sich die der follte sich den ber follte sich eine Zeichen nicht genügen lassen, sondern in benjenigen Städten, wo es hervorgetreten ist, schlewnigft Vrote sit ver fammt ungen veransialten, um allen benen, die in dem Fürsten Bismard den glorreichen Einiger des Deutschen Reiches erblicken und ihm für diese sien Lebenswert unauslösichliche Dantbarfeit wöhnen, Gelegenheit zu geben, ben freifinnig-fogialbemofratifchen Brudern ben Standpunft

nar zu magen.

— Mühlhaufen, 20. Märy. (Berufung in das herrens haus.) Der eifte Bürgermeister Dr. jur. August Lenge ist als Mitglied des herrein haufes auf Lebenseit vom Könige berufen werden.

bis Salle unternommen. Dort wurde übernachtet, und gestern früh setzen die Reiter den Ritt nach Salberstadt weiter fort, wo sie am Radmittag wieder eintrasen.

— Citerviurg. 20. März. (Reuwahl zum Landtage in Sicht.) Der fonsernative Abgeodonete von Aagow bat, nachdem er vor einigen Tagen zum Rassievon angew bat, nachdem er vor einigen Tagen zum Rassievon ist, heute sein Mandat als Abgeotdneter zum Landtage niederzgelegt.

nadoen er der eingen Zagen sum platenten eine der gelegt.

— Meimar 20. März, (Lishtbenfund, Michael eine Leitig gelegt.

— Meimar 20. März, (Lishtbenfund, Dob de biefige Einwohnerschaft sich der der Aschantung, des des des eines eines des eines der eines

#### Beer und Marine.

#### Theater und Mufif.

Salle a. S. Die neulich in der Hall, Big eingelend befroedene neue Buhnendichtung des Förtner Rojeffor Dr. Hern ann Schreger "William Shafefpeare" wird im Parifer Zenps" won dem Krilfer der neuen deutschen Erdeinungen Z. de Wyggewa sehr wohltwollend und anertennend befroechen. Byggewa neint, es werde yaar vordersand schwer kielen, derarige Lichtungen gegenüber dem Realismus eines Eudermann auf die Rüche gegenüber dem Realismus eines Eudermann auf die Rüche gegenüber dem Konflessus eines Eudermann auf die Rüche gegenüber dem Bedeitsparche Geschendig eines jungen entmöndeten Geschlichen oder einer emanzipriten alten Fungster".

#### Bermijchtes.

Thuren und Benfier beidabigte . In verfciedenen Orten glaubte man gur Beit der Explosion, es hatte ein Erdbeben ftattachunden. 24 Berjonen find foot und grußlich verstummelt, barunter 5 beutsche

Salleide Sallide Sadlide Sadlide Sadlide Sadlide Sadlide Sadlide Sadlide Salleide Sa

feinter Gerfte G

Altm

unter den d große event. Untri Blay nur d Hofe guter erthei

8p naic 2pin esg eite s em erfa H

Düren und Kenfler befeddigte. In vertdiedenen Orten glaubte man zur Zeit der Explosion, es hätte ein Erobeben statischunden. 24 Bertonen sind bod und gräßich wertlimmelt, darunter 5 deussichen 24 Bertonen sind bod und gräßich wertlimmelt, darunter 5 deussichen Robert der Kenter der Ken

Mier nach Arthobos beilimmt.

Segen bie Bigenurchonden sommen seitens der Landrassenter neutrolings verfädert? Magnahmen in Immenbung, melde darauf abzielen, die im Lande nicht angefeinen Bigenure so school die möglich über die Estenge au bringen. Währende füller die Höglich über die Estenge au bringen. Währende füller die Algeuner von einem Begitt nach dem andern abgeschoben mutden und est einer seben Behörde übertalfen blich, fich mit den stenkten die Behörde ibertalfen blich, fich mit den stenkten der School die Estenkten der School die Scho

Lette Draht: und Rernfprech-Rachrichten.

Wien, 21. März. Am 1. Juli wird ein neuer Bersonentarif bei den Staatsbalmen eingeführt. Derfelbe soll Staffeltarif sein, wo-bei der Radwerfelte beginnligt erschein. Lendon, 21. März. (Reutermeldung.) Die Javaner blodirten

Tamfi auf Formoja.

London, 21. Marg. (Reutermeldung aus Chimojosdi.) Die

Ariebensverfandlungen zwicken Tagan und Chine Segimen heute. Eiszung-Tichang wo'nt in einem Geräude an ver Küfie. London, 21. Märs. (Times merd ung aus Ottawa). Die Regierung fordert zu Angedoten für die Einrichtung einer Polit-

dampferlinie zwischen Canada und Antwerven, Toulon, Savre auf.
London, 21. Mätz. In der Throgmortonstreet fanden gestern und vorgestern Konstitte zwischen der Polizei und Börsenbesuchern statt. Am Dienstag Abend war das Gedränge in der Straße ung gewöhnlich stack. Die Polizei, welche übrigens den nach Schluß des offiziellen Berkehrs auf der Straße stattsindenden Börienverlehr verboten hatte, ftieß ein ober zwei Privatmatler von dem Trotteir. Als die Menge lärmend Einspruch erhob, wurden vier Lärmmacher verhaftet. Eine johlende Menichenmenge folgte ihnen. Auch gestern Rachmittag fand eine große Menschenansammlung in der Throge mortonitreet flatt. Die Polizei verhinderte eine Störung des Rörsen verkehrö.

## Boltswirthidaftlider Theil.

#### Bermifchte Rachrichten.

"Kretmitste Placifytchtett.

"Keitnicht" Brountbolkenberte und Brifetsabrifen zu Berlin. Inda dem uns vorliegenden Brijdte ber Bostunete belef sich der Brutvertrag der Gruben und Britestabriken, und Abug veridiedener Ausfälle im Betrage von M. 11 483,79. für des abgeleufen Geleichtsight und Mouge von 1893. Her best abgeleufen Geleichtsight und M. 500 170,47 gegen M. 611 163,83 im Hofertebungen verwende, wogegen im Gongen Mr. 75 181,47 für Retumlöhrungen und Euweiterungen ber bestehenden Anlagen verausgabt unteren. Der Borstand beautragt die Kertbeilung einer Dividende von 6 Brogent — M. 188 600 auf des Altienlagsia von 2 200 000, überweitigung von M. 25 000 an den Gespiel-Meiere finds und Bortrag des Beties von M. 15 436,59 auf neue Rechnung.

#### D. arftberidite.

29. arthlerichte.

— Samburg, den 20. Märg. (3 udermartt.) (Originalbericht vom Cohrs u. Minmé, Samburg.) In vergangener Wocke (vom 10. die 16. Märg. cr.) lind nachilehande Zudermengen biet angefommen: Celterreichtige Suder 2970 Silten, Deuthe Juder 1972 Sad (rob.), 21 246 Sad. rof., 7997 Silten, mo egen aut Verleiftung gelangten im Gaugen: 42 204 Sad., 1962 Hitten, 146 Fag. Mitchagen beute den Sagarbeltand auf feiten Lägem 569 000 Sad rob, 7000 Sad roff. — 576 000 Sad, in Sagardishnen 18000 Sad rob, in Originalfähnen und noch nicht clariten Seefchiffen ca. 25 000 Sad, im Gaugen auf etwa 619 000 Cad. In vergangenen Andre Woche vom 11. die 17. Märg maren die Minflunte: Deiterreichtige Zuder 7072 Sad rob, 49 221 Cad roff. Deuthe Suder 38 480 Sad rob, 24 250 Sad roff. Wikaya S. zu in fehn Lägern 6000 Sad rob, 31 500 Sad roff. — 37 500 Sad, in Lagardishnen 5500 Sad rob, in Originalfähnen und noch nicht clariten Seefchiffen ca. 203000 Sad, in Usagenfahnen Ca. 246 000 Sad,



Coursbericht ber Bantfirmen gu Salle a. S.

laubte unden.

heute

ureau:
" als.
Die
i, daß
ibt.
achung
Das

h e i m ie vers n drei

mird g des n Gesetheilt, jedoch ligung nburgs n mit gestellt. n Uns

time

nevia"

I hier Tode
ersten
Tode ersten
isg ges
wachtolishen
anden,
Bald
alsten,
Bald
alsten,
Ghunn
anden,
Ghunn
ersten
maden
ersten
gesten
gerten
rer du,
gesten

melche fchnell her die vurden fremds Sanges Brenze, durch

ten. entarif n, 100

dirten ) Die heute.

a w a.) r Bost= re auf. gestern suchern

ge ung ug des

r ver-rottoir. macher

geftern

Throge Börfene

en 3nd belief Abzug abge= 83 im i Mark 181,47 nlagen g einer al von eferve= mung.

iginals Boche i hier er 797 iffung Wir ch, o Sad, Buche Buche toh, o Sad toh, o Sad

Börfe vom 21. Mära 1895.	Divide		Sf.	Courdnoti
Coll com 21. Stary 1000.	für	%		
Salleiche 40/0 Stadt-Anleibe von 1882			4 .	102,25 68
jalleiche 31/2°/0 Theater-Anleibe von 1884 jalleiche 31/2°/0 Stadt-Anleibe von 1886	-	-		102,25 8
Salleiche 31/20/a Stadt-Anleibe pon 1886	-	-	31/2	102,40 ₺
Salleiche 31/20/n Stabt-Minleibe pon 1892	пинининини		31/2 31/2 31/2 31/2 31/2 31/2	102,40 €
gaurtus 31 <sub>2</sub> 9 <sub>6</sub> Stabt-Anticibe kriuter 31 <sub>2</sub> 9 <sub>6</sub> Stabt-Anticibe gaiter 31 <sub>2</sub> 9 <sub>6</sub> Stabt-Anticibe gaiter 31 <sub>2</sub> 9 <sub>6</sub> Stabt-Anticibe gammburger 31 <sub>2</sub> 9 <sub>6</sub> Stabt-Anticibe gambburger 31 <sub>2</sub> 9 <sub>6</sub> Stabt-Anticibe	-	-	31/2	-,
Erfurter 31/20/0 Stabt-Anleibe	-	-	31/2	101,75 B
halberftabter 31/20/0 Stadt-Minleihe von 1890	-	-	31/2	101,75 3
gumburger 31/2% Stadt-Huleihe		-	31/2	102 00 ₺
andichaftliche 31/20/0 Gentral-Bfandbrieje	-	-	31/2	102,90 3
	-	-	4	
Sachiiche 31/20/0 Bandichaft. Bjanbbriefe	-	-	31/2	102,80 @
Sadfide 40/0 Provingial-Anteibe	-	-	4	104,50 &
achfiche 31/20/0 Provingial-Sinleibe	-	-	31/2	102,50 S 104,00 S
mappidaiteberuisgenoffenidaft 4% Anleibe	-	-	4	100,75 3
luftrut-Regul. 31/20/0 Dbligat. [BrettRebra]	-	-	31/2	101,75 %
rollwit Actien-Papierfabrit, 4% SupothAnleibe	-	-	4	100,50 68
gale ide Actien Brauerei 41/2 % Supoth Anlethe		-	41/2	101,00 6
Money Date   10 Dupor Deren Marie		-	1	100,55 6
endwig II, Gewerthaelt, 4% Suporbeten-Anleibe. gammburger Brauntoblen, 4% Suporbeten-Anleibe Baldaner Brauntoblen 4½% Suporbeten-Anleibe	_	-	4	100,50 6
Commoninger Statisticopier, 4-16 Superferen Statester	_	_	41/2	104.00 %
Sachfid-Thur. BraunfohlBerm. 41/20/6 Schulde.			41/2	104,75 6
Berichen-Beigenjeljer Brauntoblen 41/20/0 Schulbe.	_	=	41/2 41/2	105,50 6
geiger Baraff. u. Golarblfabrit 5 % Schulbverich.		-	3.13	100,000
rūdy à 103 %	_	_	5	106.00 (3
falleide Bantvereiu-Actien.	1894	71/6	5	151,50 €
pars und Borichugbant-Actien	1894	3	4	69,00 Ø
bunern, Ralgfabeit-Metien	4893/94	6	5	140,00 \$
frollwis, Actien-Bapierfabrif-Actien	1893 94	4	4	134,50 6
Deficmig-Hattmanneborjer Braunt-InbMctien	1893/94	11/2	4	
Bilenburg, Rattune Ranninctur-Actien.	1893 94	0	4	46,00 8
Relbichlößchen Brauerei-Actien	1893/94	3	4	-,-
Manuig, Ruderiabrit-Actien	1893/94	61/3	4	-,-
halleiche Maidinenfabrif-Actien	1893	27	4	-,-
palleiche Stragenbahn-Actien	1893	0	4	105,50 tg. 8
hilbebrand'iche Miblenmert-Actien	1893 94	6	4	255,00 B
Brbisborf, Buderfabrit-Mctien	1893/94	7	4	
andsberg, Malyabrit-Action	1898 94	6	5	
Cauniburger Brauntoblen-Mctien	1893 94	81/3	4	130,50 😘
tiemberger Dalgfabrif-Stetien	1893 94	4	4	86,00 \$
Badbof6-Mctien	1893	4	4	65,00 B
Sabija Thur. Brauntoblen St. Actien	1693	61/2	4	
Saoftice Thur. Praunfohlen-StBrActien	1693	61/2	4	
Balbauer Brauntoblen-StMctien	1893/94	4	4	102,00 &
Berichen-Beigenfelfer Brauntoblen-St. Metien	1893 94	12	1	183,00 🕏
Beiger Mafchinenfabrit-Actien [Schaebe]	1893 94	20	*	78 00 %
eiger Baraffine und Colarolfabrif-Actien	1893,94	4	4	
Buderraffinerie Salle Actien	1898/94	12	4	146,00 54.
Brudborf-Metlebener Bergban-Bereins-Ruge *)	-	-	fco.	100.00 @
	-	-	fco.	190,00 68

Borje ber Stadt Salle a. G.

Profic det Ctabl Halle a. E.

Profic mit Kusfelius der Rocher, den D. 1. Mürz 1885.

Breite mit Kusfelius der Rocher, den D. 1. Mürz 1885.

Breite mittliger der Breit. Rausweiten 116 des 120. Roggen fet 115.—122.

Rocher 107—115. Horfer misst 100—130. Reise ausent mittligen fet 116.—122.

Roche — Rieben fen 120—147 amistl. San Krimmel 60. Entiret med. Bos von 100 de., Sankelt netwo. — Ander primer Medgen 20—36 min Lauthult des 120 min 100—160. Entiret med. Bos von 100 de., Sankelt netwo. — Ander primer Medgen 20—36 min Lauthult des 120 min 100—160 min 100 min 100 min 100 min 100—160 min 100 min 100

Coursnotirungen

ber Berliner Börfe Dom 21. März. 2Uhr Nachmittags.

Brenfifche	und	beutiche	Fond

De	utide Reichs - Anleibe ]	4	105,60 Ø
	io. to.	31/2	104,60 €
1	10. bo.	3	98,19
Dr	uf. conf. Staats - Mil		105,30 @
. 5	10. bo.	31/2	104,70
1	10. bo.	3	99,40
1	o. Staats - Sd Sd	31/2	101,40 @
1	o. Bramien . Anleibe		124,70 B
Bet	liner St. Dblig	31/2	102,30
1	p. bo. nene 1892	31/2	108,30
@ri	urter Stabt Anleibe	31/2	
Synt	Leiche bo. p. 1886	31/0	102,25 ®
. 5	o. bo. p. 1892	31	192,25 €
M.	goeburger Stadt - Hnl	4	102,60 G
	bo. bo. p. 1891.	31/2	132,60 @
-Bike	imar, Stadt-Mul. D.	31/0	-,-
-	Berliner	5	119,10 3
	bo	41/4	110,10
3	bo	31/9	104,00 @
	Rur . n. Reumartifche.	31	101,70 @
	bo. nene	31/0	103,40 ₺
	Landid, Central	4	102.00 @
	00. bo	31/0	102,70 €
	bp. bp	3	97,10
-	Ditpreußifde	311.	101,60
5	Bommerice	31/0	102.75 B
1	bo	4	103.00 @
=	Bojeniche,	4	103,50 \$
ar	DO:	31/	101,50
	Sadiiide	4	105,60 @
- 1	" lanbichaftl.	31/0	102,73 €
-	Schlefifde, altlanbic	31/2	
	bo, neulandichaftl.	31/2	101.80
	Beftpreuniiche	31/0	102,75
1	Rur . u. Reumartifche	4	105,80
3	Bommeride	4	105.70
=	Brenniiche	4	105,95 6
1	Sächfliche	4	105.80
*	Saleniae	i	105,86
94.	emer Ani., 85, 87 u. 88	31/2	
	mb. Stuats-Renie	31/2	105,20 €
	n. Staats-Mini. 1886	3	97,90 B
	chi, Staars-Mul. 1869	81/2	
	o. Staats-Rente	3	97,40 2
	D. CHARLE-MEHIC	10	0.710.0

#### Auslandifche Sonds.

Broent, Golb-Muleibe 50 0 . !	=	54,00
DD. innere DD. 41/20/0		42,90
BuenMires Gold-Mitt. 5000	5	33,60
Chilen, Golb - Anleibe 1889	41/2	98,00
Gapptijde pri. 81/2 Mntethe	31/2	-,-
00. miifig. 40 00	4	-,-
Gried. Anteibe 1881 -84.	-	35,50
De. toni. Goldrente	4	29.23
Do. Monopol-Anleibe		37.50
bo. Bolb-Ani. p. 1890.	-	34.75
Stalieniiche Renze 50/0	5	61,40
2116 St. Mini. 86, I. u. II	4	75,40
Regit. Anleibe 1888	6	80,80
bo. bo. 1890	6	81,00
bo. Staats-Chienb. Dbl. Deftert. Colb. Rente. bo. Bapter Rente. bo. Silver-Rente. bo. Silver-Rente. Bort. Staats-Ani. 88—89. Röm. StChien. 11.—VIII. Rumdin. junb. bo. amort.	5 8 4 41/6 41/6 5 5	67,60 99,25 99,60 38,70 65,40 1:3,40 99,80
bo. bo. 1891	4	€9.50
Ruff. tonj. Mnl. 1880er	1 4	102,50
bo. Gplb-Rente 1883	1 5	104,06
bo. bo. 1881	4	104.00
bo. tonf. GifenhHuleibe	4	

| Stail, Lott. Strick | Strick

Sifenbahn = Stamm = Brioritäts = M			Ruff. B. f. ausw. Sanbel. Sächfige Bant Schaffbauf. Bant - Berein Schleftiger Bant Berein	6 12 6 14 5 12 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -	8,
Dortmund . Enich. St. Br 1	21/2 9,97 43/4	80,25 291,40 338,90	Zudufrie = Ba		_
dalterit. Blantint. Gij. dalterit. Blantint. Gij. dalterit. Blantint. Gij. dalterit. Blantint. dalterit. Blantint. dalterit. Blantint. dalterit. Blantint. dalterit. Blantint. dalterit. d	51/4 98/3 648/4 1 1 5 0 0 41/8 7 8 101/2 5 5 58/4 1 171/2 171/2	129,00 8 147,50 8 140,10 117,00 8 140,10 117,00 6 177,90 6 88,20 120,00 8 133,50 8 118,70 134,50 8 120,00 8	Boisbende  RG. I. Smittinfer.  Higen. Gietti- Higen. Giet.  Higen. Gietti- Higen. Giet.  Higen. Gi	10 23 - 22 9 23 0 7 0 4 - 12 14 12 23 - 12 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 21 - 12 - 13 3 9 10 4 6 12 - 10 -	7, 4, 5, 3, 7, 1, 5, 2, 2, 5, 4, 3, 4, 5, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,
had. Arribionalbabn. bo. Mittelmeerbabn. Lugembg. Br. hur. Schweiger Centralbabn. bo. Arrobibabn. bo. Umondahn. Beftheilian. Bahn.	3 5 5,60 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 3	126,30 94,53 100,80 <b>3</b> ,- 136,00 94,75 65,10 <b>3</b>	Freund Rajd. cons. Sagenauer Gienwert ben convertirte. Gelfentirchen Bergwert Glausjer Juderfabrit Geoppiner Werte. Good Bert. Pferbeb. Habelde Rajdinen. Harten Et. W. cons.	0 4	8, 8, 12, 10, 16, 17,

#### Bant - Metien

Dunt Mill		
Dipibenbe	1893	
Bera . Mart. B. t. Giberi !	7	140,40
Berliner Sanbels - Bei	5	159,40
Do. Bant	5	109,90 €
Borien . Sanbels . Berein	8	115,00
Braunidm, Sann, Supoth.	53/4	127,00 B
Bremer Bant Martit	5	116,30 68
Brestauer Dist Bant	5	116,00 bt. @
Do. Bediet - Bant	5	196,30
Darmitabter Bant	51/4	154,50 8
Deffauer Bandesbant	71/2	-,-
Dentide Bant	8	185,50
bo. Benpifenidaftsbant.	5	118,50 €
be. Sppotbetenbant	17	128,90 G
Disconto - Commandit	6	217.40
Dresbener Bant	51/4	258,80
b. Baut Berein	1 5	1115.00

Magbeburg, den 21. März 1895. (Eig. Drahibetickt.)

Bornguder, etcl. 2010 O<sup>20</sup>/<sub>20</sub> alte Entit Control of the Control of the

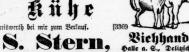
	erfeiter Bant.  de hoter Germb Gebildent beiter Germb Gereinstell Bant Gerstambatt Banterbant Beminger Gyendefenbant Beminger Gyendefenbant Beminger Gyendefenbant Beminger Gyendefenbant Bereinstell Bere	31/2 31/2 6 8 41/2 6 61/2 6 41/2 41/2 41/2 55/8 55/8 7,58	139,70 & 139,90 & 139,90 & 139,90 & 139,90 & 178,90 & 178,90 & 178,90 & 178,90 & 178,90 & 178,40 & 178	Ragbeburger Bierbebahn	3 7 8 4 15 0 0 10 11 12 7 7 51 2 4 10 31 2 5 12 6 6 6	98 115 127 204 90 123 881 53 81 74 249 117
N=	Sacfifde Bant	6 6 5	122,00 148,70 124,43	Magbeburger Pierbebahn. Malyerei Wrebe. Marienhütte b. Robenan . Menden & Schwerte conv. bo. St. Br.	1 0 0	
	Beimarifche Bauf conv	61/2		Rordbeuticher Loud	6	85 149

bo. bo					
	31/2	139,00	Sibernia & Shamrod	. 4	141,00
eipsiger Bant	6	139,00	Silbebranbt Diblen	. 15	155,60
bo. Crebitanftalt		178,00 6	Sorber . Sitten conv	. 0	111,40 \$
lagbebg. Bantverein	41/	108,8C	bo. St. Br. neue.	. 0	188,40
Lagdebg. Brivatbant	8 "	112,00	Ralimerte Michereleben	. 10	154,10
	211	108,30 6	Rette Dampficifffahrt	11/-	89,00 2
flerbant	0.12	102,40	Rorbisborjer Buderjabrit .	1 7 12	98,00 2
eininger Sopothefenbant.	0	127,40 109,75	Prototoporice Quartiante.	611	115,75
ittelbeutiche Creditbant	41/2	109,75	Lauchhammer conv	. 0.13	110,10
ationalbant f. Deutichland			Baurahiltte Bripgiger Brauerei Riebed	. 4	127,00
orob. Bant - Mctien	4	144,30 248,50 146,70 178,40	Reinziger Brauerei Riebed	. 10	204,10 (
efterreich. Rredit	1171	948 541	Beopoloshaller cem. Fabi	31/	90,90
eperreid. Rreott	2 /8	140,00		. 5	123,50
reng. Boben : Rredit	4	140,10	00. St. \$t.	. 18	901 95 6
bo. Centr Boben . Rr	91/2	178,40	2. 2öwe & Co	. 110	381,25 ( 52,75
bo. Sup. B. (Spielb.)	61/2	139,75 3 119,56 3 124,50 3 149,00 8	Quife Tiefban conv	. 3	52,15
be. do. (Subuer)	53/	119.5G (%	bo. bo. St. Br	. 7	81,00
	531	194 50 61	Magbebg. Baubant . Mct	. 1 2	74,75
	0.12	140 00 00	Ragbeburger Bergivert	. 12	249,00
ealfrebit - Bant	3	149,00 6	Magbeburget Bergiotet		117,00
leidsbant		160,00 bg. @	Magbeburger Bas - Met		140,00
luff. B. f. ausw. Sanbel	8	127,65	Dagbeburger Bierbebabn.	. 6	149,00
achice Bant	6	122,00	Malgerei Brede	. 41/2	84,00
Shallhauf Mant - Merein		148,70	Marienhütte b. Rogenau .		60,90 8
Schaffhauf. Bant - Berein	5	124,40	Menben & Schwerte conv.	. 10	1 56.00 (
Solenider Bant Berein.	0	124,40	00. St. \$		60,50 (
Beimarifche Bauf cont	61/2	-,-			85,00
			Rordbeuticher Loud	. 0	240,00
	-		Bhonig B. Met. Lit. A	. 6	140,00
Indufrie = Ba	Hier		bo. abgef	. 10	149,00 158,25 (
Ounutitie, bu	pitt		Bluto, Bergwert	. 5	131,00
	-		bp. bo. conv		135,00 (
Divibende	1493		Bomm. Majd. comp		84,60 (
		230,00 8	Bonint. Biaja. com		174,00
L. G. f. Anilinfabr	10	200,007	Riebed Montanwerte		
Ugent. Gleftr	-	227,50 Ø	Rofiger Brauntoblen		119,00
Inglo-Ront. Gnano	9	234,30 ®	Do. Buderf	. 3	66,00
Inbalter Roblen	0	75,40	Sachf. Thur. Braunt		118,25
Inhalter Dajdinen	0	43,00 B	00. St. 2	61/	
Berl Mub. Rajdinen	-	127.50 €		7	118,70 5
Beri etilb. Mujopinen	_	141,00 8	Salzunger Saline		100 05
Berliner Bodbrauerei		141,00 0	Solej. Binthutte St. Mict.	. 14	192 0
bo. Böhm. Braub	12	235,75 ₺	bo. Et. Br.	. 14	19: 25
bo. Brauerei Ronigft	-	132,75 %	Schwarztopff	.  -	251,00
bo. bo. Bagenpofer	-	312,00 6	Siemens Glasinbuftrie	. 111	182,00 194,10
bo. bo. Scultbeig.	-	272,75 @	Staffurt. Chem. Fabr	. 8	194.104
	-	120,60 8	Crasiner. Chem. Quer	. 0	149,00
be. Union Grativeil	-01/		Stollberger Bint allet	. 10	110,50
bo. Glettricit. 28	10./3	233,00 3			110,00
bo. Thierg. Baugef	-	192,00 3	Subenburger Dafdinen	. 10	246,00 1
Bismardhitte	8	165,00 &	Thuringer Saline	. 6	97,00
Bodumer Bugftabl	41/0	144,50 8	Truft Actien	. 10	150,80
Bonifasins Bergmert	0	93 40 8	Contraction		62,00
		124,00 &	Betoce Dampffdiff . Het		156,00
bemnis. Majo. Bimm	-	124,00	Befteregein Mitali		136,00
oncorbia Bergwert		125 10	Bittener Gug		140,00
röllwiger Bapter		134,90	Burm . Reviet	. 4	97,75
Dannenbaum	3	92,90 8	Beiger Dafdinen		282,60
Deffauer Gas = Act	10	88,25 6	Ocider Sunfedmen	. 1.	1
Donnersmardbutte conb	6	127,50	-	1	1
Donnersmaruputte conb		105,50 &			
Dortmund. Brgb. St. Bt	-	100,00	1		
Do. Union St. Br.,	-	67,70	m		
geitorif . Salzwerte	81/2	144 00 €	Bedjel = C	ourie	
Bilenburger Rattun	0	47,00	Totaliti e	auche	•
tijeng. Thale St. Br	_	71,00			
stient. Lynt OL. pl	7	110,00	Brivatbiscon	10/5	
floether Majo Act		124 00			
Freund Maich. conp	1-	134,00	1 100 Oc	0.0	1 80,65
Baggenauer Gifenwert	0	48,00	Schweit 100 gr	8 T.	
bo. conpertirte	-	58,10 3	Stal. Blas 100 2	8 %.	77,05
Bellentirden Bergwert	6	162,30	Betersb. 100 C	8 T.	219,50
Stanias Buderichrif		100,25 €	Musterdam 100 ft Beig. Biäs 100 Fr Lond. 1 Litel. Lond. 1 Litel.	3 90.	168,50
Blaugiger Buderfabrit Breppince Berte	1 91/3	00 21	main miss 100 Se	8 T.	80,85
Breppiner Berte	1 3./2	86,75	Deid. biat 100 Qc	82.	20,45
	121/2	277,75	Bono. I Burl	0 2.	0.20
	27	277,75 368,00 <b>S</b>	20nb. 1 2ftrl	3 28.	20,37
Brose Bert. Bferbeb		100,25 @		10 T.	80,85
Salleiche Maichinen					
hallefde Rafdinen	71/-	123.75	Wien, De. 28, 100 fl.	10 T.	
Salleiche Maichinen	71/2	123,75 145,00 &	Bien. De. 28. 100 fl	10 T.	166,00

#### Bedfel - Conrie.

dweis 100 Fr	8 %.	80,65
tal. Blas 100 2	8 %.	77,05
etersb. 100 € R	8 %.	219,50
mfterbam 100 fl	3 90.	168,50
cia. Blas 100 %r	8 %.	80,85
ono. 1 2ftrl	82.	20,45
ond. 1 2ftrl	3 28.	20,37,5
aris 100 %r	10 T.	80,85
ien. De. 28. 100 fl	10 €.	166,00

	SHIRE	* Boutet.	
	Tenben		
eichsanleihe	98,00	Rationalbant f. Deutschland	128,25
Renten	89,50	Bottbarobabit	181 80
Botbrente	102,90	Marienburger	78,00
Roten	219.25	Oftpreug. Gubbabn	88 25
rtirte Turten	27.45	Ruff. Sub . Beftbabn	260,60
ieraber	273,50	BaricausBien	145,00
ol	142 10	Bodumer Bugftabl	65 40
Seinrich Babn	100 00	Portm. Union St. Br	127 10
er Sanbelsgejellichaft	169.25	Laurabütte	142,66
be Bant	185 75	harpener Roblen	143,25
ner Bant	159.75	Sibernia	-,
tabter Bant	154 25	Rordd. 21000	85,50
Gefellicaft	216 60	Samb. Badet	85,25



# Biehhandlung, Dalle a. C., Deligiderftrage 13.

# An- n. Bertaufe.

Perkauf eines Acethofes in Goesbüttel
3ch beoblickige, meinen in Goesbüttel
unter Hoffen und in Goespüttel
großen der Hoffen und in Goespüttel
großen der Hoffen und Goespüttel
unterit unter der Hoffen und in Goespüttel
unter Alfyle Einmon entiernt; dos zu dem
Blage und die Juderfahrt Hoffen und interestel
wie Hoffen und in Verlieben
Dofe gehörende Alectand ild durchweg
gehternde Alectand ild durchweg
sieht Blagen und der Alectand
Spiele Alectand
Begehternde Alectand
Begehtern

R. Otto, comportion.

Swd. Vocomobile, 4- 11. 30f. Achicle aidine, Idvired. Campfinaidine, Leichez (20fct). Petroleummotor, 1 - 4pfeed. vogl., 1986/erfraismaidine, Leichez (20fct). Proprieta (20fct). Gaemotor, Cartringalpumpen, Prehönte et. Calcuit billig

Ledervich-Berfandt.

Schöne Kapaunen, im Freien auf-gogen, wilderig schmedend, später Puten to Verfhäsner werden verschieft. Rittegatt Neu haus, Post Baupissch (Telissch.) [3380

Ein mit der Getreidebranche ver-

Sin mit der Getreibebranche ver trauter

yunger Comtorist

mitd per 1. April gesüde.

Gebr. v. Rauchhaupt,

Middeln, Bes. Salle.

Ich suche per 1. April einen sleißigen, erfahrenen, verh.

Gärtner,

welcher auch in der Wertschladet mit thätig fein mus.

Nittengut Wößtig bei Ehumsborf.
Kür eine Bütthjodelt mittlerer Größe, mit Müdenbau um Sannenzucht wird für das Sommerkalbjahr ein

Vollautär

Oslukt Swilkanstskis Vanian 500

reggt. Philorefraiemachhine, l'eichetricibuide, "Jopica Masmotor, seutripagalpumpen, Techbönte 100 (Mart. Herner 2014).

H. Eisentraut, Merke 24.

Erettigent, firafe 24.

Erettigent, Stafe 24.

Erettigent,

Landwirth,

26 Sahre alt, mit setz guten Empfehlungen
u. Beugniffen, sucht zu sosot ober bis
15. April Erdlung als erfter ober all
einiger Verwalter. Glebalt nach
llebereintumlt. Dieteren unt. Z. 3289
in der Ego. D. Blg. niedersulegen.

Wirthschaftsmamsell

Wirthschaftsmamsel,
in jüngeren Jahren, mit guten Zeugnissen wird zum 1. Porti oder auch
bater geiucht. Nittergut BurgLedenan det Tollinis. ISSO?
Gine äll. verf. Köchin m. g. Zeugun.
l. Nyrti Gore jöd. Eestl. in Briost.
Ndressen an Schaffmer Angust Bispig
in Alts Zedichwis b. Gero, Seinnich
traße 3.

Lande u. Stadtwirthschafterinnen,
Rochmanifells werden gesucht und
nachgewiesen durch Pauline
Fleekinger, Raunischeste. 5. Domkirchen-Chor.

Freitag, ben 22. März, Abends 8 Uhr Gefangsübung. Alljeitiges Ericheinen bringend er-wünscht.

Berichtigung.

Die Anseige von der Bermielbung der Keitaurdionslofalitäten im Gemeinfall Kilofatten in Gemeinfall in die jest noch einmal veröffentlicht worden, fie hat alle leine Gältigleit, wos hiermit beinders befannt gemacht wird.

Selle freundliche Wohnung Bismarckstr. 281 fortzugshalber ju vermiethen. Schmidt.

## Winter-(Mitteleuropäische Zeit.)



#### Fahrplan. Giltig vom 1. Oktober 1894.

Abfahrt der Eisenbahreiter von Bahnhof Hatte a. S. mach
Thäringen: D.12.12V.—3.04 V.—5.45 V.—
"7.55 V.— D. 9.59 V.—\*10.48 V.
(n. München über Zeitz und mach Stuttgart über Würzburg).—10.58 V.—
"11.36 V.—1.10 N.—2.22 N.—
\*11.36 V.—1.10 N.—2.22 N.—
\*14.10 V.—1.38 V. diverkar Anschluss
nach München über Zeitz).—7.23 N.
(bis Merseburg, nur Werktags).—
11.20 Ab. (führt bis Erfurt).
Berlin: 12.28 V.—\*3.58 V.—D.4.27 V.—
—7.44 V.—912 V.—11.12 V.—
1.52 N.—\*5.31 N.—5.46 N.—0.427 V.
—7.44 V.—912 V.—11.12 V.—
1.52 N.—\*5.31 N.—5.46 N.—1.52 N.—
\*2.23 N.—8.47 N. (in Bitterfeld umsteigen, von dort Schnellaug 1-3.)
D. 9.47 N.
Leipzig: 12.2 V.—2.57 V.—4.23 V.—
Leipzig: 12.2 V.—2.57 V.—4.23 V.—
Leipzig: 12.2 V.—6.48 V.—11.52 V.—
1.43 N.—8.52 N.—\*11.52 V.—
1.43 N.—8.52 N.—\*11.5 N.
\*8.42 N.—9.19 N.—\*11.8 N.
\*8.42 N.—9.19 N.—\*11.8 N.
\*8.42 N.—9.19 N.—\*11.8 V.—1.28 V.

1.325 N.—5.53 N.—\*7.14 N.—
\*8.45 N.—\*10.34 N.
\*\*Nordhausen.h.—\*7.14 N.—8.45 N.—\*10.34 N.
\*\*Nordhausen.h.—\*11.47 V.—6.25 V.—6.2 V.—9.42 N. (bis Sizieben).——\*11.47 V.—11.47 V.—9 V.—7.7 V.—9.5 V.—9.1 V

Aschersleben - Halberstadt - Grauhof:
7.57 V. — 11.47 V. — \*1.30 N. (nach
Hannover über Hildesheim, Anschluss
nach Köln) — 3.17 N. — 6.25 N. —
10.— N.
Sorau-Guben: 7.52 V. — 11.34 V. — \*2.18
N. — 6.30 N. — 11.10 N.

Ankunft der Elsenbahnzüge auf Hahnhof Halle a. S. von:
Thüringen: 12.16 V. — \*3.54 V. (von München über Zeitz), — D. 4.22 V. — 5.38 V. (von Merschurg n. Werktags), — 7.3 V. (kommt von Erfurt), — \*9.8 V. — 10.40 V. — 1.13 N. — 2.11 N. — 5.26 N. — \*8.19 N. (von München u. Stuttgart), — 8.36 N. — D. 9.43 N.

Berlin: 2.59 V. — 5.4 V. — 7.38 V. (von Bitterfeld). — D. 9.54 V. — — \*10.44 V. — \*11.31 V. — 2.7 N. — 5.24 N. — \*7.7 N. — 9.4 N. — 11.16 N. — D. 12.8 V.

11.16 N, — D. 12.8 V.

Leipzig: 12.11 V, — 5.05 V, — 6.38 V, — 7.21 V, — 7.49 V, — 9.34 V, — 10.36 V, — \*1.135 V, — 1.17 N, — \*1.27 N, — 3.5 N, — 4.28 N, — 5.34 N, — 6.15 N, — \*7.9 N, — 7.41 N, — \*10.30 N, — \*10.30 V, — 10.5 V, — \*10.30 V, (V. Cöthen), — 10.5 V, — \*10.39 V, — 1.29 N, — 3.39 N, — \*5.13 N, — 6.58 N, — 9.12 N, — \*10.2 N, — \*10.3 N, \*10

Zeichen: D. bedeutet Durchgangsschnellzug I. u. II. Kl., ang gegen Lösung on Platzkarten zu benutzen (bis 150 km I./II. Kl. 1 Mk., über 150 km I./II. Kl. Mk.). \* Schnellzug mit I.—III. Kl.



# Franz Christoph's S fukboden-Glanz-Lad

fofort troduend und geruchlos,
von ledermann leicht anwendbar,
Saupt-Ricberfage in Salle a. Z.:
Helmbold & Co. 13351
in Archae: Panl Peter,
in Aiben: Ernst Schultze,
in Landsberg: J. C. Pötzsch.

#### !Technikum Köstritz!

(Leipzig-G ra) für chem. Gewerbe, Electrotechnik, Maschinen- u. Bautechnik. Gründe Frade: v. Laufmännische Ausbidbung, Aurius 1- refp. 2jöprig. Bedingungen ginitig. Gotenaufwand gering. Propert b. b. Zircction.



Im Töchterpensionat

von Fr. V. Hanse, Salle, Magbe burgerftrage 31, finden noch einig Benfionarinnen Aufnahme. [2708

H. Dunkel's ampf - Bettfedern-Reinigungsanstalt nach neuestem und beitem Suftem eingerichtet, merder alte Febern gereinig und wie nen. [112 Nur Kaulenberg 4. Brofpette grat

# 30 0 Pfandbriefe der Landschaft der Provinz Sachsen

Auf Grund des durch die Alleridickfien Erichfe vom 4. April 1887, 7. Ofloder 1889 und 1. Robember 1893 genehmigten rev dirten Statuts giedt die unter Oberaufficht des Hern Ministers für Landwortschaft, Domänen und Korsten und unter der beionderen Aufficht des herrn Oberpassendennt der Krovins Sachfen als Allerhöcht ernannten Königlichen Kommisterius irtekende Audhöghei der Provins Sachfen mit dem Monate Wäsz, d. As beginnend auf den Indeber lautende Weisenschaft und der Allerhöchter und der Allerhöchter und der Allerhöchte und der Allerhöch

bei der Kaffe der Landichaft der Proving Cachien in Halle (Saale),
" Bant für Handel und Industrie in Berlin und Darmstadt,
" Filiale der Bant für Sandel und Industrie in Frankfurt

(Main) und Firma Hermann Arnhold & Co., Bant-Commandit-Gefell-

fchaft in Balle (Saale).

ichaft in Halle (Saale).

Die Plandbriefe weden den Mitgliedern der Landschaft als Baluta für erstitellige Darledns-Hypotheten ausgereicht, welche, wenn die zu bevondbriefenden, in der Arosin Sachfen befegenen, sande und fortinvirtbschaftlich genugten Pfandgrundstüde nehm den der Vergel nicht des Vergel nicht des Vergelnichts d

rüdung beginnt. Die zu fündigenden Pfandbriefnummern werden durch das Loos beitimmt. Das Protofoli uber die im Zagen vom 15. bis 25. Nacember faltafindende Ausledoing ift vom em Michter oder Notar aufzunehmen.

Gine Muffürdigung von Pfandbriefen Seitens der Landbfaft ist nur flatifiset, wenn die Landbfaft einen Pfandbrieffaluldurer wegen Pichterfüllung seiner Halutens und vertragsmäßigen Bervflichtungen, wegen Einstetung der Jandbrieffaluldurer wegen Pichterfüllung der Auslehalten der Vertragsmäßigen Bervflichtungen, wegen Einstetung der Jahren der Vertragsmäßigen Bervflichtungen, wegen Einstetung der Landbriefen in der befrügen der Vertragsmäßigen und der Landbriefen der Vertragsmäßigen Bervflichtungen und der Landbriefen der Vertragsmäßigen auch Landbriefen und befrügen der Vertragsmäßigen der Genübert eine Gutaben am Tigungsfond noch and der Landbriefen der Vertragsmäßigen der Vertragsmäßigen der Vertragsmäßigen der Vertragsmäßigen und Vertragsmäßigen und Vertragsmäßigen der Vertragsmäßigen der Vertragsmäßigen der Vertragsmäßigen der Vertragsmäßigen und Vertragsmäßigen der Ver

#### Die Direktion der Landschaft der Provinz Sachsen.

Auf Grund bes vorstehenden Brofpectus beabsichtigen wir, die 3 % Pfandbriefe ber Landschaft ber Proving Sachsen an hiefiger Borfe in Berkehr zu bringen.

Berlin, im Marg 1895.

#### Bank für Sandel und Induftrie.

Dr. Harang's Einj.-Freiw.-Institut,
Halle a. S., Jägerplatz 21. Staatl. Aufsicht! Begr. 1864! 4 Klassen. 8 akadem. geb. Lehrer. 1894 bestanden 18 Zögl. d. Inst. das Einj.-Examen, dazu noch 2 Sekund. u. 1 Prim.; Ostern d. Js. bis jetzt 4 Einj. Pension. Prospekt.

# 11. communaler Wahlverein. 20merstag, ben 21. März 1895, 20cmbe 8 libr Versammlung

in Kohl's Restaurant, Königstraße No. 4.
3ebes Mitglied wird höflichst ersundt zu erscheinen. Gäte angenebm. (3

Frankeftrafenede, am Riebectplat, fcbonfte, gefunde Lage, ift die 1. Juli, et. 1. Oftober 31 Vermiethen. Rabered Landwehrftr. 24, Contor.

### Herrschaftliche Villa in Halle a. Saale,

im Eiben ber Zibb, an der demandig erbaut werdenden elektricken Bahn ge-legen, mit Salons, Zerroffe und Balton, 10 beisbaren Immern, Rüche und Rammern, hohem Souterrain, Beitrickarishof und Stallgehäuben, großem Boo-garten und gut gepflegtem Barte, ausgedentem Gemiligarten mit bedeutenden Bochtiammen und Sen ier Deltanlagen, Gemänschau im Brüchetern, arose Soutiammen und Sen ier Deltanlagen, Gemänschau im Brüchetern, arose Spargelanlage, volllommen freie Loge mit prachtooller Ferningt. Gleiammitareal etwa 5 Morgan, Unitainde balber preiswerth zu wertaufen. Näheres durch Stall-tath Sekulze, Reue Bromenade Rr. 3, Palle a. 2. [3364

#### Landidmiede-Verkanf.

Ambullimit De Pittami,
Cine Rotheche Landibimiche in quate
Cegend, mit Buderiabrif in der Röhe
einigigt im Dorfe, mit mafficen Rohngebauden 11/2 Morgen antigließendem
Garten und Mete, fielt megen häustider
Rechältnig für 7500 Mart bei 3500
Mart Minablung zum Berfauf. Näheres
in der Giehenhandlung von Theodor
Richter, Salle a. E.

## Leinstes Speiseöl,

Tafelöl — Provençeröl — vierge — zu haben [2441 Adler-Apotheke, Geiftstraße 15.

## Benchelhonia.

en. Fenchelhonig-Extraft. Abler-Apothefe, Geiftstraße 15. H. Dunkel. [2707

Größere Boften Speise-Kartoffeln

en ju faufen gefucht. [3370 R

# Rothen Schlanftedter

13074

Sallanstedter | Sommerweigen & Soat, bestjorten Naare, v. 1000 Ko. 130 Mt. K. Ginfendung von Saken. 3—400 Gr. Hübenfamen, Nachzucht von Opvos Al. Manischen verlaufen billigit Aletien-Zuckerfabrik Gilenstedt, Abbigeilung Laubwirthschaft. Al. Wangl. und I

## Rittergut Neuhaus b. Paupitzsch (Kr. Delitzsch)

empfiehlt gur Frühjahrebeftellung

Sommerweizent: Lubiger, Roe, Camur und

Berfte: Chevalier:, Dobotaer: und Sannah:Gerfte, Gerfte u. Safer gemengt, auf Canbboden befanntlich bobe Bottelwicke ut. Johannis-Roggen, allein und gemengt

Waldplatterbse (lathyrus silvestris), neueste Futterpflange, Gründungungspflanzen (Lupinen, gelb, weiß u. blau), Cerabella Senf, Delrettig und Buchweizen, allein und gemengt

Jmpf=Erde vorzüglich bewährt und neuerdings fehr empfohlen. Alle besseren Kartoffelsorten. — Topinambur,

Ferner zu Brutzweden: Buten-, Berlhühner-Entener, fowie zu Teichbefat: Rarpfen, Schleien, und 3 erfische.

wieder ein großer frijcher Transport Bon Montag, den 25. d. Mits. fteht fcha

## belgischer Spannpferde

leichten und fcmeren Schlages aufgerorbent lich preiswerth bei mir zum Berkauf.

Salle a. G., Meyer Salomon, Dorotheenstraße 7/8.

Montag ben 25. Mary wird herr Dr. Wermert übe

"Die Goldwährung"

iprechen und zwar am Stelle des bereits angefündigten Themas:
"Das kaufmännische Unterrichtsweien".
Bei der Michtigheit der Währungstrage für das wirthickaft liche Leden ist es unbedingt nottnwendig, das bestimmte Stellung genommen wird. Mit fordern deshald auf, recht ablietig au er dieinen. In den Bortrag reiht sich ein Beiprechung. Gräte Börsenssalt", Gr. Brauhansstraße 15, Alte Promenade.

Der Borftand bes Raufmännischen Bereins.

RUDOLF MOSSE Halle a. S.

Ununterbrochen geöffnet von 8 - 7 Uhr. Fernsprecher 151.

Argt fucht VIIIa
ober herrichaftliche I. Ctage von8-10 gimmern zur Errichtung
einer klinit zu mielten. Gartenbenugung febr erwünsicht. Bahnnabe beborgungt, boch nicht Bedingung. Dff. m. Preis unt. P. c. 2570 bef. Rud. Mosse, Salle.

Affe Promenade.

Wein bezinsliches, anteremiethetes, herrichaftliches Grundfück au der alten Kromenade, mit Ginfahrt, Memite und Etallung, wünsche ich bei 10–15,000 Wart Anzahung nub einer gesicherten Nechhypothef breisdwerth zu berfanfen. Angebote unt. E. h. 2773 bef. Rud. Mosse, Halle a. S.

#### Lehrlings-Befuch.

Ein junger Mann mit der Be-rechtigung gum Einj. Dienst fann umtandehalber noch p. April oder jodier int einem biefigen Baunfaschäft als Behrling eingestellt werden. Schriftlich Dir. unt. F. J. 2795 bef. Rud. Mosse, Halle. [3270]

Suche für meinen Sohn (Detonom Sohn), 15 Jahre, welcher bis Dite die Realschule besucht, eine Stelle e

### Lehrling

auf einem mittleren Gute. Off. unt. K. z. 45212 bef. Rud. Mosse, Salle.

Für den Inferatentheil verantwortlich: A. Rirften. Rotationsbrud und Berlag von Dtto Thiele Salle (Saale) Leipzigerftrage 87.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189503212-19/f<u>ragment/page=0008</u>

Mu

anzeigers "Bir liden Er in Gott richtung beionberg für die 9 opfermut mürde es Dffigieren

Seeres 1 1870/71 verhinder theilzunel jahres be Anfuchen fonnte. menn folchen des Heer von deut genomme find und

Unterf Ich verfe einer gro hafter W Baterlani Baterlani Tchen, i Bei

trag R Berfion merft bie fo, daß eine Mot 50 Perfor Bud übung, stimmung ftimmung

heraus, d geben fei Cigung gehens in Nachmitte Unterhalt Minuten. fcaft, un Rain begrüßte

welche S und fprai mürben. in Omdi Lage im Lifen abgi beliebt si Khalifen

cohlerwo zum Pafe Der

Der bem in Rummer Crebitory letten Swede antrag der Brethanbe lage wis Fajjung